

Datenschutzerklärung

Um unsere Informationspflichten nach den Art. 12 ff. der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) zu erfüllen, stellen wir Ihnen nachfolgend gerne unsere Informationen zum Datenschutz dar:

Verantwortlicher im Sinne des Datenschutzrecht ist die:

bachelorarbeit-done

by Julia Thissen

Bächterhof 25

58553 Halver

E-Mail: hello@bachelorarbeit-done.de

Telefon: +49 152 098 231 62

Unseren Ansprechpartner für Datenschutz erreichen Sie unter:

Nils Möllers, Keyed GmbH

E-Mail: n.moellers@keyed.de

Telefon: +49 2505 639797

Diese Datenschutzerklärung gilt für die Erbringung unserer Dienstleistungen und alle damit verbundenen Verarbeitungen. Weitere Informationen zum Datenschutz finden Sie in der [Datenschutzerklärung für die Webseite](#).

1. Grundsätze der Verarbeitung & Zwecke

Wenn wir Daten von Ihnen erhalten haben, dann werden wir diese grundsätzlich nur für die Zwecke verarbeiten, für die wir sie erhalten oder erhoben haben. Eine Datenverarbeitung zu anderen Zwecken kommt nur dann in Betracht, wenn die insoweit erforderlichen rechtlichen Vorgaben gemäß Art. 6 Abs. 4 DSGVO vorliegen. Etwaige Informationspflichten nach Art. 13 Abs. 3 DSGVO und Art. 14 Abs. 4 DSGVO werden wir in dem Fall selbstverständlich beachten.

Maßgebliche Rechtsgrundlagen

- Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO)
- Datenverarbeitung zur Erfüllung von Verträgen (Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO)
- Datenverarbeitung auf Basis einer Interessenabwägung (Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO)

- Datenverarbeitung zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung (Art. 6 Abs. 1 lit. c) DSGVO)

2. Dauer der Verarbeitung

Wir verarbeiten die Daten, solange dies für den jeweiligen Zweck erforderlich ist. Soweit gesetzliche Aufbewahrungspflichten bestehen – z.B. im Handelsrecht oder Steuerrecht – werden die betreffenden personenbezogenen Daten für die Dauer der Aufbewahrungspflicht gespeichert. Nach Ablauf der Aufbewahrungspflicht wird geprüft, ob eine weitere Erforderlichkeit für die Verarbeitung vorliegt. Liegt eine Erforderlichkeit nicht mehr vor, werden die Daten gelöscht.

3. Empfänger

Eine Weitergabe Ihrer personenbezogenen Daten an Dritte findet grundsätzlich nur statt, wenn dies für die Durchführung des Vertrages mit Ihnen erforderlich ist, die Weitergabe auf Basis einer Interessenabwägung i.S.d. Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO zulässig ist, wir rechtlich zu der Weitergabe verpflichtet sind oder Sie insoweit eine Einwilligung erteilt haben.

Folgende Kategorien von Empfängern erhalten ggf. personenbezogene Daten:

- Freiberufliche Personen, welche unsere Leistung teilweise erbringen;
- Anbieter für Kommunikationssoftware;
- Anbieter für CRM;
- IT-Dienstleister;
- Anbieter für Buchhaltungssoftware;
- Anbieter für Terminbuchungssoftware;
- Anbieter für Videokonferenzsoftware.

Folgende Empfänger kommen im Detail zum Einsatz:

- Atlassian (Slack)
- Brevo (Sendinblue)
- Calendly
- Canva
- Datev
- Easybill

- Google
- Mentortools
- Meta
- Microsoft
- Apple
- TikTok
- WhatsApp
- YouTube
- Zapier
- Zoom

4. Teilnahme an Workshops

Als unverbindliche Informationsdienstleistung und zur Gewinnung neuer Mentees veranstaltet der Verantwortliche regelmäßige Workshops, welche kostenlos besucht werden können. Hierzu verarbeitet der Verantwortliche personenbezogene Daten für die Organisation dieser Workshops und der Zusendung etwaiger Aufzeichnungen. Der Verantwortliche verarbeitet diese Daten auf Rechtsgrundlage einer Vertragsanbahnung i.S.d. Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO oder auf Grundlage des berechtigten Interesses i.S.d. Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO. Es kommen Empfänger für diese Verarbeitung zum Einsatz für den Zweck der Anmeldung zum Workshop und zur Durchführung des Workshops per Videokonferenz.

5. Verarbeitung durch Inanspruchnahme unserer Dienstleistungen

Das Mentoring-Team erbringt Schulungsleistungen durch Online-Coaching & -Mentoring im Bereich wissenschaftlichen Arbeitens. In diesem Zusammenhang werden verschiedene personenbezogene Daten verarbeitet zur Durchführung der geschlossenen Vertragsbeziehung i.S.d. Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO. Folgende Kategorien von personenbezogenen Daten verarbeiten wir zu diesem Zweck:

- Personenstammdaten
- Kommunikationsdaten
- Vertragsstammdaten
- Video-, Ton- und Bilddaten

Unsere Mentees (Betroffene) erhalten unsere Leistungen im Wesentlichen digital durch Fernarbeit. Vor diesem Hintergrund sind verschiedene Kategorien von Empfängern Teil der Verarbeitung. Teilweise haben diese

Empfänger (z.B. Atlassian, Zoom, WhatsApp) ihren Hauptsitz außerhalb der Europäischen Union oder werden durch eine Muttergesellschaft aus einem Drittland bestimmt. Grundsätzlich kann der Verantwortliche durch verschiedene geeignete Garantien dafür sorgen, dass ein angemessenes Schutzniveau für die Verarbeitungen herbeigeführt wird. Es besteht die Möglichkeit, Datenübertragungen auf der Grundlage eines Angemessenheitsbeschlusses, internen Datenschutzvorschriften, genehmigten Verhaltensregeln, Standarddatenschutzklauseln oder einem genehmigten Zertifizierungs-Mechanismus gem. Art. 46 Abs. 2 lit. a) – f) DSGVO zu übermitteln.

Teilweise werden Schulungsleistungen nach vorheriger Information aufgezeichnet und den jeweiligen Mentees zur Verfügung gestellt, sodass eigenständig die erbrachten Dienstleistungen bestmöglich verinnerlicht werden können. Zusätzlich dienen die Aufzeichnungen dem Zweck, unsere Leistungserbringung entsprechend der gesetzlichen Bestimmungen nachweisen zu können. In Schulungsformaten mit mehreren Personen erfolgt die Aufzeichnung von Bild- und Videodaten nur freiwillig auf Basis der erteilten Einwilligung i.S.d. Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO. Die Aufzeichnungen werden in der Regel für die Dauer von 3 Jahren aufbewahrt (Verjährung von Leistungsansprüchen).

6. Verarbeitung bei Anbahnung eines Vertragsverhältnisses

Der Verantwortliche führt verschiedene Gespräche mit den Betroffenen, um sicherzustellen, dass vor Vertragsschluss alle Bestandteile der Dienstleistung verstanden worden sind. Vor diesem Hintergrund werden personenbezogene Daten verarbeitet auf Grundlage des Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO i.V.m. dem berechtigten Interesse einen Vertragsabschluss zu erzielen i.S.d. Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO. Für den Vertragsabschluss werden verschiedene Kommunikationsdienste (Empfänger) verwendet. Teilweise haben diese Empfänger (z.B. calendly, Zoom, WhatsApp) ihren Hauptsitz außerhalb der Europäischen Union oder werden durch eine Muttergesellschaft aus einem Drittland bestimmt. Grundsätzlich kann der Verantwortliche durch verschiedene geeignete Garantien dafür sorgen, dass ein angemessenes Schutzniveau für die Verarbeitungen herbeigeführt wird. Es besteht die Möglichkeit, Datenübertragungen auf der Grundlage eines Angemessenheitsbeschlusses, internen Datenschutzvorschriften, genehmigten Verhaltensregeln, Standarddatenschutzklauseln oder einem genehmigten Zertifizierungs-Mechanismus gem. Art. 46 Abs. 2 lit. a) – f) DSGVO zu übermitteln.

7. Verarbeitung zur Referenznennung

Der Verantwortliche verarbeitet personenbezogene Daten zur Veröffentlichung von erfolgreichen Absolventen unter Nennung des Namens, des Studiengangs und der Note. Diese Verarbeitung findet freiwillig auf Basis einer Einwilligung i.S.d. Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO statt. Die Veröffentlichung findet auf der Webseite des Verantwortlichen und auf Unternehmensseiten in sozialen Netzwerken des Verantwortlichen statt. Diese Verarbeitung findet solange statt bis der Betroffene seine Einwilligung widerrufen hat.

8. Ihre Rechte als „Betroffene“

Sie haben das Recht, über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten Auskunft zu erhalten (Art. 15 DSGVO). Auch können Sie die Berichtigung unrichtiger Daten verlangen (Art. 16 DSGVO). Darüber hinaus steht Ihnen unter bestimmten Voraussetzungen das Recht auf Löschung von Daten (Art. 17 DSGVO), das Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung (Art. 18 DSGVO) sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO) zu. Ihnen steht ferner ein Recht auf Unterrichtung über Empfänger (Art. 19 DSGVO) zu. Sie haben das Recht, die Einwilligung für

die zukünftige Verarbeitung zu widerrufen (Art. 7 Abs. 3 DSGVO). Darüber hinaus haben Sie ggfs. auch ein Widerspruchsrecht gem. Art. 21 DSGVO im Fall der Verarbeitung im Rahmen eines berechtigten Interesses. Sie haben ferner das Recht, nicht einer ausschließlich auf einer automatisierten Verarbeitung – einschließlich Profiling – beruhenden Entscheidung unterworfen zu werden (Art. 22 DSGVO). Sie haben gemäß Artikel 77 Abs. 1 DSGVO ferner das Recht, sich bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde eigener Wahl zu beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt. Hierzu gehört auch die für den Verantwortlichen zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde:

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen, Kavalleriestr. 2-4, 40213 Düsseldorf, E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de

9. Bereitstellung der personenbezogenen Daten

Die Bereitstellung gewisser personenbezogener Daten ist für die Durchführung des Vertragsverhältnisses gesetzlich bzw. vertraglich erforderlich. Die Nichtbereitstellung dieser personenbezogenen Daten hätte zur Folge, dass wir unsere vertraglichen Pflichten nicht erfüllen können und somit das Vertragsverhältnis nicht begründen bzw. durchführen können.

10. Schlussbestimmungen

Der Verantwortliche behält sich sämtliche Änderungen dieser Datenschutzerklärung vor.